

Bad Schwalbach, den 23.04.2025

Niederschrift

Gremium	Ausschuss für Umwelt, Mobilität, Tourismus und Kultur
Sitzungsnummer	25/XI. Wahlperiode
Datum	Dienstag, 22. April 2025
Sitzungsbeginn	17:00 Uhr
Sitzungsende	18:55 Uhr
Ort	KA-Sitzungszimmer

Teilnehmer:

Vorsitzender

Herr Volker Mosler	
--------------------	--

Mitglied

Frau Juliane Bremerich	
Herr Volker Diefenbach	
Herr Christian Kessner	
Frau Ulrike Neradt	
Herr Olaf Pulch	
Herr Martin Stappel	
Herr Sebastian Willsch	

ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter

Herr Klaus-Peter Willsch MdB	
------------------------------	--

Dezernentin

Frau Dr. Heidrun Orth-Krollmann	
---------------------------------	--

Stellv. Mitglied

Herr Matthias Bremser	
Frau Annette Reineke-Westphal	

entschuldigt

Herr Johann-Josef Becker	
--------------------------	--

Frau Miriam Fuchs	
Herr Winfried Steinmacher	
Herr Sandro Zehner	

Verwaltung

Herr Arno Brandscheid	
Herr Stephan Vay	

Schriftführerin

Frau Yvonne Grein	
-------------------	--

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

Ausschussvorsitzender Mosler eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Mobilität, Tourismus und Kultur um 17:00 Uhr, stellt die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt die Ausschussmitglieder, Herrn EKB Willsch, KB Dr. Orth-Krollman, Herrn Brandscheid und Herrn Vay.

Ausschussvorsitzender Mosler berichtet von der Eingabe des fraktionslosen Abg. der Partei DIE LINKE den TOP nicht im UMTK zu behandeln. Da bisher immer das Thema Rettungsdienst im UMTK behandelt wurde, lässt Ausschussvorsitzender Mosler den TOP auf der Tagesordnung. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch. Abg. Bremerich bittet um Mitteilung, welcher Hilfsfristerreichungsgrad gesetzlich vorgegeben ist.

TOP 1. DS Genehmigung der Niederschrift des Ausschusses für Umwelt, Mobilität, Tourismus und Kultur vom 11. Februar 2025

Die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Mobilität, Tourismus und Kultur vom 11. Februar 2025 wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig genehmigt**

TOP 2. DS Wahl der/des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Die Abg. Bremerich ist neues Mitglied im UMTK. Abg. Willsch schlägt die Abg. Bremerich zur Wahl zur der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden vor.

Bei zwei Enthaltungen wird die Abg. Bremerich einstimmig zur stellvertretenden Ausschussvorsitzenden gewählt.

TOP 3. DS XI/1288 Anpassung der Verwaltungsstabsdienstordnung

Die Mitteilungsvorlage wird ohne Aussprache einstimmig zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 4. DS XI/1291 Situation der Rettungsdienste im Kreis; Große Anfrage Nr. 01/25 der fraktionslosen Abg. der Partei DIE LINKE; Stellungnahme der Verwaltung

Die Mitteilungsvorlage wird ohne Aussprache einstimmig zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 5. DS XI/1300 Große Anfrage 03/25 der Kreistagsfraktion Bündnis90/Die Grünen zur Elektromobilität in der Kreisverwaltung; Stellungnahme der Verwaltung

Die Stellungnahme der Verwaltung wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 6. DS XI/1307 Große Anfrage der AfD 16/24; Bereitstellung und Abruf von Fördermitteln für die Umsetzung von GEG und WPG; hier: Stellungnahme der Verwaltung

Die Beantwortung der großen Anfrage wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 7. DS XI/1308 Große Anfrage Nr. 17/24 der AfD-Fraktion zum Gebäudeenergiegesetz (GEG); hier: Stellungnahme der Verwaltung

Zur Beantwortung der großen Anfrage hat der Abg. Kessner weitere Fragen, um deren Beantwortung er bittet. Die Aufteilung der 35,1 Mio. Investitionskosten soll detaillierter erfolgen. Es soll ersichtlich sein, welcher Anteil auf Sanierungen und welcher Anteil auf die Erneuerung von Heizungsanlagen je Maßnahme entfällt. Informationen hierzu werden von der Verwaltung nachgereicht.

Abg. Stappel regt an, die Energieausweise für die Schulen zeitnah zu erstellen.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 8. DS XI/1314 Rheingau-Taunus Bedarfsverkehrs GmbH (RTB GmbH)

Herr Brandscheid, Geschäftsführer der RTV, erläutert die Vorlage. Die Mobilität in den sehr ländlich geprägten Teilen des Landkreises soll zukünftig durch On-Demand-Angebote verbessert werden. Die RTB soll dazu dienen, Teile des On-Demand-Verkehrs und des freigestellten Schülerverkehrs zu erbringen und zu vergeben.

Die groben strategischen Linien des zukünftigen Nahverkehrs wurden in einer gemeinsamen Sitzung aller Ausschüsse am 2. Dezember 2024 erörtert. Das Protokoll der Sitzung ist dieser Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt.

Abg. Willsch wünscht sich für eine strategische Entscheidung wie die Gründung der RTB mehr Zeit u.a. für Beratungen innerhalb der Fraktion. Herr Brandscheid erläutert die zeitlichen Zwänge.

Bei den Beratungen im Kreisausschuss sollten folgende Belange stärker berücksichtigt werden:

- Die Gründung der RTB führt nicht dazu, dass die privaten Busunternehmen im Kreis keine Leistungen mehr erbringen, vielmehr sollen sie administrativ entlastet werden.
- Die RTB übernimmt die Verkehre nur zu einem kleinen Teil. Zunächst ist die Anschaffung von fünf Fahrzeugen geplant, die hauptsächlich im On-Demand-Verkehr eingesetzt werden sollen. Es handelt sich nicht um einen grundsätzlichen Paradigmenwechsel.

Über die Beratungen im KA soll dann im HFWD berichtet werden.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Bremser, Stappel, Reineke-Westphal und Willsch. Die Ausschussmitglieder stehen grundsätzlich der Gründung der RTB positiv gegenüber, geben aber keine Ausschussempfehlung ab.

Abstimmungsergebnis: **keine Ausschuss Empfehlung**

TOP 9. DS XI/1290 Einführung eines Schulbustrainings; hier: Antrag Nr. 01/25 der CDU-Fraktion vom 13. Februar 2025

Abg. Willsch erläutert den Antrag. Nach kurzer Aussprache, an der sich die Abg. Stappel und Bremerich beteiligen, wird der Antrag bei einer Gegenstimme mehrheitlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

Beschluss:

Für den Rheingau-Taunus-Kreis hat ein leistungsfähiger Schülerverkehr eine hohe Priorität. Neben dem Transport an sich sollte auch die Gefahrenprävention an den Bushaltestellen betrieben und insbesondere jüngere Schüler für mögliche Gefahren in Zusammenhang mit der An- und Abfahrt von Bussen sensibilisiert werden. Hierzu soll der Rheingau-Taunus-Kreis in Zusammenarbeit mit der polizeilichen Verkehrserziehung (Verkehrssicherheit/ Verkehrserziehung und -aufklärung/ Verkehrsprävention) ein Schulbustraining im Rheingau-Taunus-Kreis einführen und neben den Grundschulen auch den weiterführenden Schulen ein altersgerechtes Angebot zu unterbreiten.

TOP 10. DS XI/1319 Aufbau einer Ladeinfrastruktur für den ÖPNV; hier: Antrag Nr. 04/25 der GRÜNEN-Fraktion vom 04. April 2025

Abg. Reineke-Westphal erläutert den Antrag. Herr Brandscheid informiert darüber, dass es bereits eine Arbeitsgruppe aus RTV und Verwaltung gibt, die sich mit dem Thema klimafreundliche Antriebe für Busse beschäftigt. Abg. Pulch bittet darum, alle Alternativen zu prüfen und sich nicht einseitig auf die Elektromobilität zu fokussieren.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Willsch, Pulch, Reineke-Westphal und KB Dr. Orth-Krollmann.

Unter der Voraussetzung, dass in der nächsten Sitzung des UMTK aus der Verwaltung und der RTV berichtet wird, welche Überlegungen es aus der Arbeitsgruppe gibt, wird der Antrag zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis: **zurückgestellt**

TOP 11. DS XI/1322 Resolution: Bürgereinbindung Solarpark Heidenrod-Springen; hier Resolutionsantrag der AfD-Fraktion vom 09.04.2025

Abg. Kessner erläutert den Antrag. Die Abg. Willsch, Reineke-Westphal und Diefenbach sehen in der Resolution einen deutlichen Eingriff in die kommunale Planungshoheit. Abg. Bremser stellt dar, dass das Vorhaben in Heidenrod nicht unumstritten ist.

Der Antrag wird sodann mehrheitlich, bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

TOP 12. DS Verschiedenes

Ausschussvorsitzender Mosler weist darauf hin, dass am 10. Juni 2025 die nächste Sitzung der AG Wolf und Weidetiere stattfindet. Das Protokoll der letzten Sitzung ist dieser Niederschrift als **Anlage 2** beigefügt.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die Sitzung um 18:55 Uhr.

Bad Schwalbach, 23. April 2025

(Volker Mosler)
Ausschussvorsitzender

(Yvonne Grein)
Schriftführerin